

# Concert in Lichtenwalde.

Morgenden Sonntag, den 1. August, wird im Garten zu Lichtenwalde Concert gegeben, und werden auch an diesem Tage die Wasserkünste gehen. Es ladet ergebenst ein  
**Herrmann Uhlig.**

## Ergebenste Einladung.

Zum Scheibenschleßen: Montag und Dienstag wird bei mir öffentliche Tanzmusik gehalten, wozu ergebenst einladet  
**Petschow.**

## EINLADUNG.

Morgenden Sonntag wird in der Schenke zu Mühlbach öffentliche Tanzmusik gehalten, wozu ergebenst einladet  
**A. Weise.**

## Einladung.

Morgenden Sonntag wird auf den drei Rosen öffentliche Tanzmusik gehalten und dazu höflichst eingeladen.  
**Wittwe Ruhm.**

## VERMIETHUNG.

Eine Niederstube mit den dazu gehörigen Räumen, welche bis jetzt der Schenkwrth Hr. Nerge inne gehabt, ist zu vermietthen und zu Michael zu beziehen. Näheres bei Friedr. Nielius.

## Frisches Rindfleisch

ist vom nächsten Dienstag an zu haben bei  
**Karl Kobold,  
Karl Berger und  
Karl Schmidt.**

## Eckhardt & Irmischer

empfangen eine Parthie billiger Kattune, à Elle 2½ und 3 Ngr., sowie ganz feine ¼ Elle breite Leinwand zu Vorhemdchen etc. à Elle 15 Ngr.

Verkauf. Eine noch ganz gute Wäschmandel steht zu verkaufen. Bei wem? erfährt man in der Expedition des Wochenblattes.

Verkauf. Ein noch ganz guter Schweinefall steht billig zu verkaufen in No. 22 am Stadtberge.



Ein weiß- und braungestrichenes Hündchen ist hieselbst in N<sup>o</sup> 7 zugelaufen und daselbst vom Eigentümer gegen Erstattung der aufgelaufenen Kosten, abzuholen.



Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welches nöthigenfalls die Behandlung der Wäsche übernimmt, findet sofort ein Unterkommen. Näheren Nachweis ertheilt die Wochenblatterpeditio.

## Kunst-Anzeige.

Im Laufe künftiger Woche wird der rühmlichst bekannte Herr

**Prof. G. Deser aus Weissen** im Saale des Herrn Posthalter Hubold die erste große Vorstellung aus dem Gebiete der ägyptischen Magie und Experimental-Physik veranstalten, was wir dem hochgeehrten Publikum mit dem Bemerkten mittheilen, daß durch diese Productionen mancher schöne Abendgenuß bevorsteht.

Da der Herr Professor Deser alle bekannten Künstler der Magie übertrifft, und vielfältig vor Königen, Fürsten und andern hohen Herrschaften mit dem entschiedensten Beifall aufgetreten ist, so wird demselben wohl auch hier die gebührende Anerkennung zu Theil werden.  
Alles Uebrige besagen die Anschlagzetteln.

## Wolweiner Getraidepreis

am 27. Juli 1847

Weizen 9 Thlr. 10—20 Ngr., Korn 5 Thlr. 20 bis 7 Thlr. 8 Ngr., Gerste 5 Thlr. 10 bis 15 Ngr., Hafer Vacat.

Leisnig, den 24. Juli. Weizen 8½—9½ Thlr., Roggen 5—6½ auch 7 Thlr., Gerste 4½—5½ Thlr., Erbsen 5—6 Wicken 4, Hafer 2½—2¾ Thlr.

## Brod- und Semmelstare in Frankenberg.

24. gutes hausback. Roggenbrod	2 Ngr. 5
4 = desgleichen	5
6 = desgleichen	7 5
— 16 Lth. Semmel	1 2
— 8 = dergleichen	6
— 4½ = Stollchen oder Weißbrod	3
— 9½ = dergleichen	6

Das morgende Sonntagsbad erhalten Mstr. Rüdiger sen., Mstr. Seliger und Mstr. Rüdiger jun.

Seben  
Ngr. 5  
Anzeiger  
aufgenom  
  
Der  
kommen  
  
abgehal  
Ma  
  
Nach  
des drit  
  
von jed  
lichen h  
Fra  
Durd  
tägl  
Das  
zu dies  
gebracht  
Fra  
Das  
gestag

